

# Zeitschrift für **ZeFKo** Friedens- und Konfliktforschung

Herausgegeben im Auftrag des Vorstands der  
Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)  
von **Thorsten Bonacker** (Marburg), **Tanja Brühl** (Frankfurt a. M.) und **Christoph Weller** (Augsburg)

## Inhalt

*Thorsten Bonacker/Tanja Brühl/Christoph Weller*  
Editorial 171

## Aufsatz

*Solveig Richter*  
Der Wolf im Schafspelz  
Illegitime Herrschaft durch *State Capture* in Nachkriegs- und Transitionsgesellschaften 174

## Literaturbericht

*Sebastian Relitz/Rafael Biermann*  
Raus aus dem Schatten  
Stand und Perspektiven der Forschung zu De-facto-Staaten 207

*Hendrik Quest/Maike Messerschmidt*  
Männlichkeiten im Konflikt  
Zum theoretischen Verhältnis von militarisierter Männlichkeit, militärischer  
Männlichkeit und Hypermaskulinität 259

## Forum

*Hilde van Meegdenburg*  
Nachfrage aus dem »Westen« trifft Arbeit aus dem »Süden«  
PMSCs und der Einsatz von internationalen *labour supply chains* in der westlichen  
Kriegsführung 291

Abstracts 311

Wissenschaftlicher Beirat der ZeFKo 314

**Redaktion:** Judith Kaiser und Tareq Sydiq (Marburg)

**Redaktionsanschrift:** Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung (ZeFKo), Zentrum für Konfliktforschung, Philipps-Universität Marburg, Ketzlerbach 11, 35032 Marburg; ab 1.1.2018 Änderung der Redaktionsanschrift: Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung (ZeFKo), Institut für Gesellschaftswissenschaften, Bereich Politikwissenschaft, Zschokkestr. 32, 39104 Magdeburg; G40-306

E-Mail: [zefko@afk-web.de](mailto:zefko@afk-web.de) Homepage: [www.zefko.nomos.de](http://www.zefko.nomos.de)



Die **Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)** ist eine wissenschaftliche Vereinigung, zu der sich FriedensforscherInnen verschiedener Disziplinen aus dem deutschsprachigen Raum zusammengeschlossen haben. Derzeit hat die AFK knapp 300 Mitglieder, darunter auch korporative (z. B. Institute) und fördernde Mitglieder.

Die AFK wurde 1968 gegründet, um Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Friedens- und Konfliktforschung zu fördern, die zu einem vertieften Verständnis der Ursachen von Frieden und Krieg beitragen und Grundlage für eine am Frieden orientierte politische Praxis sein sollen. Sie regt über die Ausrichtung des jährlichen AFK-Kolloquiums und die Herausgabe der *Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung* (ZeFKo) den interdisziplinären Diskurs zu Themen der Friedens- und Konfliktforschung an, unterstützt über die Einrichtung themenzentrierter Arbeitskreise die wissenschaftliche Zusammenarbeit und fördert in vielfältiger Weise den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Friedens- und Konfliktforschung. Zudem vertritt sie die Anliegen der Friedens- und Konfliktforschung in den Gremien der Wissenschaftsförderung, in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik. Weitere Informationen zur AFK finden Sie unter [www.afk-web.de](http://www.afk-web.de).